

St.S. IV D - 86 a/42.

Prag, den 14. April 1942.

14. IV. 1942

1. Kanzlei setze auf besonderen Bogen:

Herrn Steinhauer.

Unter Bezugnahme auf die hies. Zuschrift vom 9.v.Mts. - Zeichen St.S. IV D - 86/42 in Sachen Major Vaňa teile ich mit, daß der Herr Staatssekretär nunmehr wissen möchte, an welchen Ort und mit welchem Auftrage Vaňa versetzt worden ist. Ich darf bitten, Gruppenführer Frank unmittelbar zu berichten.

2. Wv. am 20.4.1942 bei dem Unterzeichner.

Wiedervorgelegt am 20.4.42

518815
L.

Prag, den 9. März 1942.

5
-9. III. 1942

1. Kanzlei setze auf besonderen Bogen:

Herrn Steinhauer.

Der Schwiegersohn des ehemaligen Ministers Ježek, Major Vaňa, soll aus Prag versetzt werden. Der Herr Staatssekretär läßt um die Vorlage von Vorschlägen über die künftige Verwendung von Vaňa bitten. Für die entsprechende weitere Veranlassung bin ich zu Dank verbunden.

2. Wv. am 14. ~~3.~~ 1942 bei dem Unterzeichner.

Überreicht am ~~14. 3. 42~~

14. 4. 42

8881S

h.

Q h 22/2.93.

11- 0' Lunge. Kies!

4

F₂ wird um Entscheidung
beten, ob auch in der
Schr. dem 0' Prof. vorge-
legt werden soll.

Faint

9. 11. 72

von seinem schweren, mit rührender Geduld getragenen Leiden.

Sein Wesen war: Selbstlos und treu.

Im Namen aller Hinterbliebenen:

Margarete Fielig.

Die Abschiedsfeier in Prag findet Dienstag den 10. März 1942 um 2 Uhr nachmittags im kleinen Aufbahrungsaal des Krematoriums der Hauptstadt Prag in Prag XII, Schwerinstraße, statt.

Die Zeit der Beisetzung in Berlin-Charlottenburg wird durch die Zeitung bekannt gegeben.

Prag, den 7. März 1942.
Prag XIX, Scharnhorstplatz 3.

5b

9

An den Herrn

Stellvertretenden Reichsprotector

in P r a g .